

# Aus den RSB-Bezirken, -Kreisen und -Vereinen

**SSG Bayer Leverkusen:**

## SSG-Schützen feierten ihre neue 10-m-Anlage mit einem Einweihungsturnier



Einweihungsturnier der SSG Bayer Leverkusen. Siegerehrung des 1. Elektronik-Cups mit dem Vereinsvorsitzenden, Prof. Jochen Schnetger (Mitte).

Der 1. Elektronik-Cup des SSG Bayer Leverkusen fand großen Anklang bei den Schützen aus der näheren und weiteren Umgebung. 210 Teilnehmer aus 40 Vereinen kämpften um die Pokale in den Disziplinen Luftpistole, Luftgewehr und Luftgewehr aufgelegt. Besonders erfreulich war die Teilnahme von 17 Schülern sowie 26 Jugendlichen. So waren dann auch die Schützen mit der weitesten Anreise zwei Schüler aus Bratislava, die extra zum Turnier angereist sind. Sie nutzen wie viele andere auch die Gelegenheit auf der modernen elektronischen Trefferanzeiganlage unter Wettkampfbedingungen zu üben.

*„Dieser Art der Anlagen gehört die Zukunft. Es macht Spaß, sie im Rahmen eines Turniers auszuprobieren“,* war der Tenor vieler Schützen. *„Wir hoffen, dass dieses Turnier eine Wiederholung findet und kommen gern nächstes Jahr wieder.“*

Auch die Ergebnisse in den verschiedenen Disziplinen konnten sich sehen lassen.

In der Schützenklasse Luftgewehr kam es zu einem vorgezogenen Wettkampf zwischen der Ohligser Schützengemeinschaft und der Mannschaft von Hennef-Warh, die in der nächsten Saison der 2. Bundesliga aufeinandertreffen. Dieses Duell konnten die Ohligser sowohl als Mannschaft (Dennis Weiffen, Katja Blos, Jennifer Stüve, 1159 Ringe) als auch in der Einzelwertung mit Katja Blos (392 Ringe) für sich entscheiden. Bei den Junioren dagegen gewann Jacquelyn

Rappenhöner von Hennef-Warh mit 387 Ringen. Die Schülerwertung entschied Dominik Hartmann vom KKS Bornheim (179 Ringe) für sich. In der Altersklasse siegte Rolf Hagen (Düsseldorf-Bilk, 385 Ringe).

Bei den Luftgewehr-Aufgelegt-Schützen gewann in der Schülerklasse Ingo Radojewski vom SV Bayer Wuppertal (184 Ringe), während die Altersklasse von Jutta Cymera (Köln-Stammheim) mit 297 Ringen, die Seniorenklasse A von Manfred Reinemund (Hilgener SV) mit 299 Ringen sowie die Seniorenklasse B von Inge Lax (SSF am Schlagbaum Wülfrath) mit 296 Ringen gewonnen wurde. Die Mannschaftswertung dagegen wurde von der Schützengesellschaft Leverkusen-Fettehenne (Reiner Groß, Toni Pötz, Bernd Boguslawaski) mit 885 Ringen gewonnen.

In der Disziplin Luftpistole traten die meisten Jugendlichen an. Sowohl der Wermelskirchener TV als auch der SV Bayer Wuppertal und der SUJC Bottrop waren mit vielen Schützen in dieser Disziplin vertreten. Nico Spill (Schülerklasse, 170 Ringe) und Marcel Weber (Junioren, 368 Ringe) von der SUJC Bottrop konnten dann auch den Wettkampf für sich entscheiden. In der Schützenklasse gewann Dirk Saxler (370 Ringe) von der Balkener SG, die Altersklasse entschied Udo Ruhl (Koblenzer SG) mit 371 Ringen für sich. Die KKV Hunstig war sowohl in der Mannschaftswertung (Karin Engelsbertz, Thomas Rodenkirchen, Jörg-Peter Winands) als auch in der Seniorenklasse mit Jörg-Peter Winands (361 Ringen) erfolgreich.

Den ausgelobten Präsentkorb für die sogenannte Teilerwertung, dem Schuss, der am nächsten am Mittelpunkt der Scheibe liegt, gewann bei der Luftpistole Rainer Bannasch mit einem Teiler von 79, beim Luftgewehr Achim Knopp mit einem Teiler von 5 sowie Gerd Blos in der Disziplin Luftgewehr aufgelegt mit einem Teiler von 3.

Bei der Siegerehrung am letzten Tag des Turniers überreichte der 1. Vorsitzende des SSG Bayer Leverkusen, Prof. Jochen

Schnetger, die Pokale im Rahmen eines Grillfestes an alle Platzierten.

*„Der Elektronik-Cup war ein großer Erfolg für die SSG“,* wird Prof. Schnetger zitiert. *„Die Teilnahme so vieler Vereine und die positiven Rückmeldungen durch die Schützen ermutigen uns über eine Neuauflage im nächsten Jahr nachzudenken.“*

**Dr.H. Bessert**  
Pressereferentin